



Marktgemeinde Draßmarkt

Hauptstraße 39, 7372 Draßmarkt
Bezirk Oberpullendorf, Bgld.
Tel. (02617) 2204 Fax (02617) 2204-4
Homepage: www.drassmarkt.at
E-mail: post@drassmarkt.bgld.gv.at
UID-Nr.: ATU4487020700



Gemeindenachrichten 4 / 2009 für Draßmarkt, Oberrabnitz und Karl

Information betreffend Errichtung eines Altenwohn- und Pflegeheimes in Draßmarkt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

In der Gemeinderatssitzung vom 20.11.2009 beschloss der Gemeinderat mehrheitlich (12:7) den Ankauf des Grundstückes-Nr. 5199, KG 33005 Draßmarkt, in der Ried „Zeiläcker“ im Ausmaß von 19174 m² um € 3,31 pro m².

Auf 3000 m² sollte das Altenwohn- und Pflegeheim errichtet werden. Zum Zeitpunkt dieser Entscheidung stand kein anderes Grundstück der Gemeinde zur Verfügung.

Nachdem sich in der Gemeinderatssitzung innerhalb der Fraktionen betreffend Standort und Betreiber für das Altenwohn- und Pflegeheim Meinungsverschiedenheiten ergeben haben, hat sich ein unabhängiges Komitee gebildet, welches sowohl mit Vertretern von ÖVP und SPÖ sowie Vertretern der Pfarre ein sehr konstruktives Gespräch geführt hat. Dabei sind Ergebnisse erarbeitet worden, die ich als Bürgermeister durchaus mittragen kann und auch mittragen will.

Standort des Altenwohn- und Pflegeheimes

Die Pfarre Draßmarkt hat sich nunmehr bereit erklärt, 5000 m² des Grundstückes-Nr. 4844, KG 33005 Draßmarkt, in der Ried „Mariengasse“ gegen 6500 m² des Grundstückes in der Ried „Zeiläcker“ einzutauschen. Durch diesen Tausch ergibt sich für die Gemeinde ein neuer Standort für das Altenwohn- und Pflegeheim.

Durch einen neu abzuschließenden Tauschvertrag zwischen Pfarre und Gemeinde soll nun das Altenwohn- und Pflegeheim auf dem Standort Grundstück-Nr. 4844, KG 33005 Draßmarkt, in der Ried „Mariengasse“ errichtet werden.

Bei unserem Herrn Dechant Mag. Dr. Nikolas Abazie sowie bei der Pfarre und dem Leiter der Liegenschaftsabteilung der Diözese, DI Lois Berger, möchte ich mich als Bürgermeister für die Bereitschaft des Grundtausches sehr herzlich bedanken.

Träger des Altenwohn- und Pflegeheimes

Von den drei eingeholten Angeboten – Bgld. Hilfswerk, Caritas und Arbeitersamariterbund Bgld. – entsprach das Anbot des Bgld. Hilfswerkes den Vorgaben der Bgld. Landesregierung sowie der Marktgemeinde Draßmarkt. Auch das unabhängige Komitee teilte weitgehend diese Meinung.

In der Gemeinderatssitzung vom 20.11.2009 beschloss der Gemeinderat mehrheitlich (12:6), das Bgld. Hilfswerk als Betreiber des Altenwohn- und Pflegeheimes namhaft zu machen. Betreffend der Ausfallshaftung für die Kurzzeitpflegebetten werden noch Nachverhandlungen seitens der Gemeinde geführt.

Als Bürgermeister werde ich nun bestrebt sein, **den Tausch ehestmöglich in einer Gemeinderatssitzung zu beschließen** und die bereits gefassten Beschlüsse so rasch wie möglich umzusetzen.

Ich danke nochmals allen Damen und Herren, die sich in Sachen Altenwohn- und Pflegeheim engagiert haben, sehr herzlich.

Ihr Bürgermeister
Pfneisl Rudolf